L-01-144 Schule fürs Leben - Bessere Schulen, mehr Qualität und gerechtere Bildungschancen für die Kinder dieser Stadt

Antragsteller*in: Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV)

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 143 bis 144 einfügen:
Attacken gegen Lehrer*innen zu. So machen auch Lehrer*innen viel zu oft Diskriminierungserfahrungen in Berliner Schulen.

Die Schulleiter*innen werden verpflichtet für die Lehrkräfte in den Regelklassen Fortbildungen zum sprachsensiblen Umgang mit Migrationskindern anzubieten. Für die schulinternen Fortbildungen (SchiLF) zur Inklusion eignen sich die Präsenztage, in denen Lehrer*innen zu Beginn des Schuljahres nach den Sommerferien zur Vorbereitung des Unterrichts in der Schule anwesend sein müssen.

Begründung

Sprachbewusster und sprachsensibler Umgang mit Migrationskindern muss den Tendenzen zu antiziganem und diskriminierenden Verhalten etwas entgegensetzen. Sprachsen-sibilisierung leistet einen Beitrag dazu, das im Berliner Schulgesetz festgeschriebene Ziel der Erziehung der Schüler*innen zum mündigen Staatsbürger umzusetzen.